

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Reudener Straße 70
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen führte seine 22. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung
am Dienstag, dem 15.09.2009, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Greppin, Bahnhofstraße 5, Rathaus,
Sitzungssaal, von 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Gisela Lorenz

Mitglied

Dr. Dr. Egbert Gueinzus
Jürgen Lingner
Utz Lohrengel
Wolfgang Paul
Peter Ziehm

i.V. für Frau Zsikin

Sachkundige Einwohner

Jürgen Keil
Dagmar Kurschus
Joachim Sabiniaz
Günter Sturm

Gäste

Joachim Schunke

Ortsbürgermeister Greppin

abwesend:

Mitglied

Kerstin Zsikin
Brigitte Leuschner

stellv. Ausschussvorsitzende

Sachkundige Einwohner

Julia Lerche

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 15.09.2009, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.08.09	
4	Protokollkontrolle	
5	Information zur touristischen Erschließung des Fuhneradwanderweges BE: Herr Zumm, Verkehrsplaner	
6	Straßenbenennung Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen BE: SB Stadtplanung	Beschlussantrag 239-2009
7	1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Holzweißig vom 31.01.2002 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen	Beschlussantrag 240-2009
8	1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Greppin vom 03.07.1995 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen	Beschlussantrag 241-2009
9	2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Bobbau vom 11.07.1996 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen	Beschlussantrag 242-2009
10	2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Bitterfeld vom 15.05.2001 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen	Beschlussantrag 243-2009
11	2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Thalheim vom 18.06.1996 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen	Beschlussantrag 244-2009
12	2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Wolfen vom 25.06.1996 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen	Beschlussantrag 245-2009
13	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte	
14	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
	<p>Die Ausschussvorsitzende Frau Lorenz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Frau Lorenz stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Es sind die Ausschussvorsitzende und 6 Ausschussmitglieder anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit hergestellt.</p>	
zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
	<p>Die Vorsitzende fragt nach Hinweisen bzw. Einwänden zur Tagesordnung. Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Damit ist die Tagesordnung bestätigt.</p>	<p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p> <p style="text-align: right;">Ja 6 Nein 0 Enth 0 Bef 0</p>
zu 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.08.09	
	<p>Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form einschließlich der Änderung bestätigt. Die eingebrachte Änderung von Herrn Keil wird dem Protokoll der Sitzung vom 15.09.09 beigefügt.</p>	<p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p> <p style="text-align: right;">Ja 5 Nein 0 Enth 1 Bef 0</p>
zu 4	Protokollkontrolle	
	<p>Frau Lorenz lässt sich bestätigen, dass die Erstellung des Gutachtens zur Salegaster Chaussee noch nicht abgeschlossen ist. Sie stellt in Aussicht, dies als Thema auf die Tagesordnung zu nehmen, sobald die Ergebnisse des Gutachtens vorliegen. Frau Lorenz erinnert an das vom Ausschuss geäußerte Interesse an einer ggf. gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Wirtschaft und Umwelt zum Thema Hochwasserschutz. Sie informiert über eine Einladung an sie von der Oberbürgermeisterin zu einer Gesprächsrunde. Davon hängt die weitere Verfahrensweise im Ausschuss ab. Herr Schunke rät, nicht auf die gemeinsame Sitzung mit dem Wirtschafts- und Umweltschutz zum Thema Hochwasserschutz zu verzichten, um Druck auszuüben und die Möglichkeit der Darstellung konkreter Fortschritte vor dem Ausschuss zu nutzen. Herr Sabiniarz unterstreicht, dass letztlich diese Region und die hier lebenden Menschen vom Hochwasser betroffen sein können und deshalb auf den Schutz vor dem Hochwasser auch in diesem Ausschuss Einfluss genommen werden sollte. So müssten auch vor der Beendigung der baulichen Hochwasserschutzmaßnahmen durch den Landesbetrieb Maßnahmen durch den Landkreis und die Stadt ergriffen werden. Herr Lohrengel schlägt vor, wie bereits in Gegenwart von Frau Wust beraten,</p>	

	<p>die gemeinsame Ausschusssitzung stattfinden zu lassen und dazu die Oberbürgermeisterin einzuladen.</p> <p>Folgende Zuarbeiten aus der Verwaltung übermittelt Frau Lorenz: (Es wird darauf verzichtet, auf Sachverhalte einzugehen, die bereits als Anlage versandt worden)</p> <p>Über die Mitteilung zur Rückstellung der Markierungsarbeiten der Radwege Wolfen-Reuden, Guardianstraße, Stakendorfer Straße wegen der Haushaltssperre wird Frau Vogel sich in der OB-Dienstberatung erkundigen.</p>	
zu 5	<p>Information zur touristischen Erschließung des Fuhneradwanderweges BE: Herr Zumm, Verkehrsplaner</p>	
	<p>Herr Zumm berichtet von einer vom Landkreis initiierten Zusammenkunft in Bernburg. Als Teilnehmer waren Vertreter des Landkreises und Vertreter der anliegenden Kommunen anwesend. Diese Beratungen werden halbjährlich durchgeführt.</p> <p>Es soll erreicht werden, mit dem Fuhneradweg den Kreis zu schließen. So sollen die Radwege an der Saale mit denen an der Mulde verbunden werden, indem man an der Elbe entlang wieder die Saale erreicht. Bezüglich des Fuhneradweges soll 1. eine durchgängig zu befahrende Route zwischen Bernburg und Jeßnitz hergestellt werden, 2. ein einheitliches Beschilderungskonzept existieren und 3. das Beschilderungskonzept in den Jahren 2010/11 verwirklicht werden.</p> <p>Für den Bereich Wolfen bedeutet dies, sich zwischen der Stadt Bitterfeld-Wolfen und der BQP auf eine Route zu verständigen.</p> <p>Ende Oktober soll diesbezüglich eine Beratung stattfinden. Innerhalb der Stadt Bitterfeld-Wolfen verläuft der Fuhneradweg auf bestehenden Wegen. Diesen Verlauf zeigt Herr Zumm auf der Karte. Von der BQP wird, abweichend von bestehenden Wegen, die Variante der Historie und die landschaftlich schönere Variante favorisiert, welche ab Reuden etwas nach Norden abschwengt und direkt an der Fuhne entlang verlaufen würde. Dies soll Thema der nächsten Beratungen sein, wobei auch die Grundstücksfragen geklärt werden müssen. Bis Ende Oktober solle man sich auf eine Route verständigen und dies dem Landkreis mitteilen.</p> <p>Herr Zumm zeigt den weiteren Verlauf der nutzbaren Radwege von Reuden durch die Wolfener Altstadt mit der Anbindung zur Salegaster Chaussee, die Möglichkeit, den Muldetalradweg oder an Greppin vorbei den landwirtschaftlichen Weg nach Muldenstein oder Bitterfeld zu befahren .</p> <p>Herrn Lingner interessiert, inwieweit die Finanzierung zu dem Fuhneradweg geklärt ist und weist darauf hin, dass damit gerechnet werden muss, dass auch die Stadt Bitterfeld-Wolfen Mittel bereitstellen muss.</p> <p>Herr Sabiniarz verweist auf ein Stück historischen Weg, von der Salegaster Chaussee (an der Gartensparte „Am Busch“) abgehend, der bedacht werden sollte.</p>	
zu 6	<p>Straßenbenennung Stadt Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen BE: SB Stadtplanung</p>	<p>Beschlussantrag 239-2009</p>

	<p>Herr Zumm begründet den Beschlussantrag damit, dass mit der Benennung des Platzes für die Bürger und für die nach dem Rathaus Suchenden eine eindeutige Zuordnung ermöglicht und das Auffinden erleichtert werden soll.</p> <p>Herr Dr. Dr. Gueinzius erklärt sein Unverständnis über die Verfahrensweise zur „Namensfindung“ des Platzes. Er hält es für angebracht, für die Benennung eines solchen Platzes die Bevölkerung und Vereine einzubeziehen. Er kann sich vorstellen, die Tätigkeit des Herrn Prof. Dr. John Eggert durch eine Straßenbenennung zu würdigen.</p> <p>Die Ausschussmitglieder diskutieren den Beschlussantrag.</p> <p>Während dieser Diskussion äußert Herr Lohrengel, dass diesbezüglich ein Ideenwettbewerb hätte stattfinden können.</p> <p>Es wird empfohlen, die Bevölkerung in diesen Prozess einzubeziehen.</p> <p>Die Ausschussvorsitzende lässt über den Beschlussantrag abstimmen.</p>	<p>nicht empfohlen</p> <p>Ja 3 Nein 3 Enth 0 Bef 0</p>
zu 7	<p>1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Holzweißig vom 31.01.2002 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen</p>	Beschlussantrag 240-2009
	<p>Herr Rolle begründet die Beschlussanträge. Diese sind auch bereits dem Landkreis zur Prüfung vorgelegt und nicht beanstandet worden.</p> <p>Bei vielen Kritiken an der einzuhaltenden EU-Richtlinie durch die Ausschussmitglieder macht Herr Dr. Dr. Gueinzius darauf aufmerksam, dass alle möglichen Mittel zum Erhalt der Traditionen auf dem Friedhof eingesetzt werden sollten.</p> <p>Frau Lorenz hofft, in eine einheitliche Friedhofssatzung für die gesamte Stadt solche Passagen zur Bewahrung der Tradition einarbeiten zu können und entsprechend zu formulieren, ohne EU-Recht zu verletzen.</p> <p>Frau Lorenz macht Herrn Rolle auf einen Schreibfehler (statt 1. Änderung der Friedhofssatzung steht 2. Änderung...) aufmerksam.</p>	<p>empfohlen</p> <p>Ja 6 Nein 0 Enth 0 Bef 0</p>
zu 8	<p>1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Greppin vom 03.07.1995 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen</p>	Beschlussantrag 241-2009
		<p>empfohlen</p> <p>Ja 6 Nein 0 Enth 0 Bef 0</p>
zu 9	<p>2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Bobbau vom 11.07.1996 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen</p>	Beschlussantrag 242-2009
		<p>empfohlen</p> <p>Ja 6 Nein 0 Enth 0 Bef 0</p>
zu 10	<p>2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Bitterfeld vom 15.05.2001 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen</p>	Beschlussantrag 243-2009

		empfohlen	Ja 6 Nein 0 Enth 0 Bef 0
zu 11	2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Thalheim vom 18.06.1996 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen		Beschlussantrag 244-2009
		empfohlen	Ja 6 Nein 0 Enth 0 Bef 0
zu 12	2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Wolfen vom 25.06.1996 BE: Herr Rolle, SBL Öffentliche Anlagen		Beschlussantrag 245-2009
		empfohlen	Ja 6 Nein 0 Enth 0 Bef 0
zu 13	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte		
	<p>Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass die nächste Sitzung dieses Ausschusses am 20.10.09 stattfindet.</p> <p>Frau Lorenz lässt sich von Frau C. Vogel bestätigen, dass die im Gemeinschaftsausschuss beschlossenen Satzungen auch nach Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft gültig sind.</p> <p>Frau Lorenz bittet die Stadträte, im Rahmen ihrer Möglichkeiten ein Streetworkerprojekt beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld für die Stadt Bitterfeld-Wolfen zu unterstützen.</p> <p>Herr Lingner weist auf eine fehlende Markierung auf der Parsevalstraße hin.</p> <p>Frau Vogel nimmt den Hinweis auf.</p>		
zu 14	Schließung des öffentlichen Teils		
	Die Ausschussvorsitzende beendet 19:35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.		

gez.
Gisela Lorenz
Ausschussvorsitzende

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin